



Niederschrift Nr. 1

über die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Schönenbach am 30. Juli 2009 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr im Sitzungsraum im Techn. Rathaus Schönenbach

Vorsitzender:	Bürgermeister Richard Krieg Ortsvorsteher Hansjörg Hall (ab TOP 2.4)
Zahl der anwesenden Mitglieder:	6 (Normalzahl: 6)
Namen der anwesenden Mitglieder, Teil I:	Hansjörg Hall, Arthur Schneider, Anja Siedle, Martina Hepting, Arnold Hettich, Stefan Scherzinger
Namen der anwesenden Mitglieder, Teil II:	Hansjörg Hall, Martina Hepting, Anja Siedle, Thilo Bausch, Ralph Wehrle, Stefan Scherzinger
Schriftführer:	Anja Siedle
Sonstige:	Wolfgang Kern, Hedwig Dufner, Diana Schober
Besucher:	keine
Presse:	1 (Frau Brigitte Frank-Gaukler)

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **20.07.2009** ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am **15.07.2009** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. der Ortschaftsrat beschlussfähig ist, weil mindestens 4 Mitglieder anwesend sind;
4. zur Unterzeichnung der Niederschrift Ortschaftsrat **Martina Hepting** und Ortschaftsrat **Stefan Scherzinger** bestimmt werden.

TOP 1 Teil I:

Bürgermeister Krieg begrüßt alle Anwesenden.
Herr Arnold Hettich ist entschuldigt. Er kommt aus beruflichen Gründen etwas später.
Das Protokoll führt wie bisher OR Anja Siedle.

**TOP 1.1 Feststellung nach § 29 (5) i. V. mit § 72 GemO über Hinderungsgründe für den Eintritt in den Ortschaftsrat
Vorlage: ORS/001**

Laut Herrn Bürgermeister Krieg konnten von Seiten der Stadtverwaltung keine Hinderungsgründe festgestellt werden. Als es auf Nachfrage im Gremium keine Wortmeldungen gibt, wird über die Vorlage abgestimmt:

Beschluss:

Es wird festgestellt, dass bei keinem der am 07.06.2009 gewählten Ortschaftsratsmitglieder Hinderungsgründe nach § 29 GemO für den Eintritt in den Ortschaftsrat vorliegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig Ja

TOP 1.2 Verabschiedung und Auszeichnung ausscheidender Ortschaftsratsmitglieder

TOP an den Schluss verschoben, da Herr Arnold Hettich berufsbedingt erst später kam.

Bürgermeister Herr Krieg bezeichnete Schönenbach als Leuchtturm und zwangsläufig gibt es Wechsel. Sein Kompliment galt dem auffallenden Engagement um Bürgeranliegen und Verpflichtungen, sowie der persönliche Einsatz. Das Gemeinschaftsleben funktioniert und die gute Kameradschaft ist hierfür sicherlich ein Grund. Schönenbach hat einen schönen Dorfplatz, die Kirchengemeinde gibt sich große Mühe, bei der Sporthalle zeigte man besonderer Einsatz, die Gestaltung am Friedhof hat sich gelohnt.

Allen voran lobte er als Fuhrmann OV Herr Hall, einen gewissenhafteren OV kennt er nicht. Er pflegt einen guten Umgang mit dem Personal der Stadt, ist interessierter Bürger in Furtwangen und Schönenbach. Für 20 Jahre OV erhielt Herr Hall die Auszeichnung vom Gemeindetag Baden-Württemberg mit Ehrenurkunde und Ehrennadel in Silber. Herr Krieg dankte ihm für seine Treue. Der Haushaltsplan hat kein anderer OV so im Blick. Verdienst von Herr Hall ist aber auch der Umbau vom alten Schulhaus in Kindergarten und Dorfgemeinschaftsraum, die wichtig für das Gemeinschaftsleben sind. Sowie die Abschaffung der unechten Teilortswahl.

OV Herr Hall bedankte sich und bezeichnete sein Amt zum Wohl deren die gewählt haben. Sein Ziel ist das Wohl der Gemeinde und Bürger mit Kinder und Erwachsenen. Sein Dank ging hier auch an den OR speziell Herr Arthur Schneider. Meinungsverschiedenheiten mit dem Bürgermeister gehören genauso dazu. Zum Bauamt habe er

- öffentlich -

stets ein gutes Verhältnis. Nicht-öffentliche Angelegenheiten haben funktioniert. Dankesworte galten auch der gesamten Verwaltung und Presse, den Bürgern von Schönenbach für das super Wahlergebnis und den Zusammenhalt. Dies sei auch eine Auszeichnung fürs Gremium.

Als nächstes widmete sich Bürgermeister Herr Krieg dem ausscheidenden OR Arthur Schneider, der nicht mehr kandidierte. Selten ist ein OR bei der Abschiedsfeier der scheidenden Gemeinderäte mit eingeladen, jedoch Arthur Schneider hat es verdient für 29 Jahre OR. Dafür erhielt er die Bürgermedaille aus echtem Gold der Stadt Furtwangen, sowie vom Gemeindetag Baden-Württemberg die Ehrennadel in Gold. Er bezeichnete Arthur Schneider als Kenner und Wächter von Schönenbach. An diesem Abend erhielt er zudem ein Fensterbild mit Schönenbacher Wappen. Als Zeichen, dass hier ein verdienter Mann zu Hause ist und sicherlich man ihn auch morgen noch brauche für einen guten Rat.

OV Herr Hall schloss sich den Worten an. Ungern verliert er Arthur Schneider, der mit vielen Aktivitäten sich ein Denkmal gesetzt hat und hofft, dass Arthur aktiv bleibt z.B. bei der Krippenausstellung. Arthur Schneider war immer präsent, die Betreuung vom DGR hat er toll gemacht, er ist ein perfekter Pflasterer und allgemein ein engagierter Mensch. Als Dank überreichte er ihm, einen guten Tropfen und einen Essensgut schein.

Nächster im Bunde war Herr Arnold Hettich. Bürgermeister Herr Krieg bezeichnete ihn als moderner OR und war anfangs etwas irritiert. Herr Hettich war jung, forsch, mit neuen Ideen, sehr konkret und wohl vorbereitet, hat sich nie vor Detailarbeit gescheut, sein inneres Herz gehörte den Kinder- und Bildungsfragen. Er war sehr sachlich und wurde geschätzt. Obwohl er die 4. höchste Stimme erzielte, wurde er nach dem Wahlsystem nicht gewählt. Die unvollständige Liste wurde ihm zum Fiasko. Trotz allem dankte er ihm zur Wahlbereitschaft und bedauerte das Ausscheiden. Auch Herrn Hettich überreichte er das Fensterbild mit Schönenbacher Wappen mit deren Bedeutung als Besitzer.

OV Herr Hall verliert auch Arnold Hettich ungern. Er war ein guter Stellvertreter, hatte Überzeugung, war Mitstreiter und zielstrebig. Am Schluss war man sich einig. Herr Hall ist sich aber sicher, dass Arnold Hettich nicht unter Arbeitsnot leidet, als Engagierter im Sportverein und Kindergarten. Lobend erwähnte er noch die Neutralität in Sachen Sportverein. Als Dank überreichte er Arnold Hettich einen Gutschein.

Bürgermeister Herr Krieg dankte der Gesamtheit und die nicht Gewählten bezog er mit ein. Er wünscht einen fairen Umgang. Erfolgreich ist man nur, wenn man nie jemanden persönlich angreift. Die nächsten 5 Jahre hat man es sicher schwer.

OV Herr Hall bedankte sich als nächstes bei der ausscheidenden GR Hedwig Dufner. Er hat sie zwar vor 5 Jahren aus dem OR verabschiedet. Sie war aber stets noch eine treue Frau, war in fast allen OR Sitzungen da, machte den Fahrplan für den Altenachmittag und sorgte für den letzten Schub im GR für Schönenbach. Als Dank erhielt sie einen Blumenstrauß in den Stadtfarben rot/weiß.

Als letztes übernahm Arthur Schneider das Wort. Zum letzten mal sitzt er nun am schönen, neuen Tisch und bedankte sich für seine Auszeichnung.

29 Jahre OR, die hat auch seine Frau Christa mitgetragen und begleitete ihn bei vielen Veranstaltungen. Unter OV Herr Kleiser hat er viel gelernt und war stets bestrebt. Auch Enttäuschungen unter Bürgermeister Herr Herb, die Wirtschaftskrise hat er durchgemacht. Er freut sich, alte und junge neue OR zu begrüßen und sieht es als Gewinn für die Gemeinde. Er wünscht ihnen Mut und Elan, Stillstand wäre ein Rückschritt, auf Wartung und Pflege des Vorhandenen soll man achten, Unordnung sollte nicht aufkommen. Diese Zeit im OR über zusammen 6 Perioden sieht er als sehr positiv mit den beiden OV Herr Kleiser und Herr Hall.

Als Glücksfall für die Gemeinde bezeichnete er Frau Hedwig Dufner im GR. Sie habe Verantwortung gezeigt und bei Problemen im GR hat Sie Schönenbach sehr gut vertreten. Nicht vergessen will er an dieser Stelle auch die Informationen an Bürgermeister Herr Krieg von OV Herr Hall auch im GR.

Dankesworte richtete er auch an Herr Reiser, nie habe er ein „Nein“ gehört, ein ganz toller Ansprechpartner. Auch den Bauhof erwähnte er, mit Klaus Merz und Ottmar Herman. Sowie die gute Zusammenarbeit mit Hausmeister Herr Demir.

Gemeinsame Werke, die in seiner Amtszeit geschaffen wurden, zählte er von oben nach unten auf: Fa. Ketterer am Niegenhirschwald, Kläranlage, Bahndamm, Weg Linach, Josef-Zähringer-Straße, Kindergarten, Dorfgemeinschaftsraum, Dorfplatz, Sportplatz Sanierung, Brücke, Friedhof außen und innen (sein Lieblingsthema lt. Herr Hall).

Für die Zukunft wünscht er viel Erfolg. Herr Kern soll im GR Schönenbach, so gut wie es einst Hedwig Dufner gemacht hat, vertreten. Der OR mit OV ist gut aufgestellt. Optimistisch blicke er in die Zukunft.

Zu guter letzt überreichte er, die in seinem Besitz befindliche, handgeschriebene „Entstehung der Gemeinde Schönenbach“ von Altbürgermeister Herr Ketterer, an OV Herr Hall.

TOP 2 Teil II: Konstituierung des neuen Ortschaftsrates

TOP 2.1 Verpflichtung der Ortschaftsratsmitglieder gem. § 32 (1) GemO Vorlage: ORS/002

Bürgermeister Richard Krieg teilt mit, dass der Wahlprüfbescheid für die Wahl des Ortschaftsrates Schönenbach vorliege und die Wahl für gültig erklärt sei.

Die gewählten Ortschaftsräte werden gemäß § 32 Abs. 1 Satz 2 der Gemeindeordnung (GemO) von Baden-Württemberg auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten verpflichtet. Stellvertretend für alle Ortschaftsratsmitglieder trägt das jüngste Gremiumsmitglied, Herr Ralph Wehrle, die Verpflichtungsformel vor. Bürgermeister Krieg verpflichtet jeden einzelnen Ortschaftsrat persönlich durch Handschlag. Hierüber wird eine Niederschrift gefertigt und von den verpflichteten Ortschaftsräten unterzeichnet.

TOP 2.2 Erlass einer Geschäftsordnung Vorlage: ORS/004

Bürgermeister Krieg erläutert die Änderungen in der Geschäftsordnung (z.B. § 8 Lebenspartnergesetz) und weist auf die zukünftige Nutzung des Ratsinfosystems der

Stadt Furtwangen hin.

Anmerkung Herr Hall:

Gegenüber der Geschäftsordnung vom 08.09.2004 fehlt:

- a. Offenlegung
- b. Schriftliches Verfahren

Beschluss:

Die Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Schönenbach wird um die Anmerkungen ergänzt und dann nach der beiliegenden Fassung erlassen. Als Sitzungstag wird der Montag (außer der 1. Montag im Monat) aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig Ja

**TOP 2.3 Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters
Vorlage: ORS/003**

Die Wahl des ehrenamtlichen Ortsvorstehers erfolgt auf der Grundlage des § 71 Abs. 1 GemO in mehreren Verfahrensschritten. Im ersten Schritt ergeht ein Wahlvorschlag des Ortschaftsrates an den Gemeinderat. In geheimer Wahl werden folgende Wahlvorschläge ermittelt:

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird zur Wahl des Ortsvorstehers in Schönenbach Herr Hansjörg Hall (Abstimmungsergebnis: 5 Ja, 1 Enthaltung) und als Stellvertreterin Frau Martina Hepting (Abstimmungsergebnis: 4 Ja, 2 Enthaltungen) vorgeschlagen.

TOP 2.4 Anträge, Anfragen und Bekanntgaben

**TOP
2.4.1 Anträge**

Keine.

**TOP
2.4.2 Bekanntgaben**

Bundestagswahl / Bürgermeisterwahl

OV Herr Hall hat sich bereits Gedanken für die bevorstehende Bundestagswahl am 27.09.09 gemacht und die Wahlhelfer wie folgt eingeteilt:

Vorsteher: Hansjörg Hall

Stellvertreter: Martina Hepting

Schriftführer: Anja Siedle

Beisitzer: Arthur Schneider – Stellvertretung: Thilo Bausch

Beisitzer: Ralph Wehrle – Stellvertretung: Stefan Scherzinger

Bei der Bürgermeisterwahl am 18.10.09 ist OV Herr Hall nicht anwesend.

Seminare

OV Herr Hall verteilte eine Terminübersicht „Fachseminare für neu gewählte Gemeinderäte“. Am wichtigsten für die OR sind die Seminare Bau- und Planungsrecht. Haushalt betrifft OR nicht. Ein weiteres Thema ist Kommunalrecht.

Anmeldeschluss ist der 02.10.09

Kreisverkehr

OV Herr Hall bezeichnet es als heißes Thema und berichtete von einer erregten Mutter aus der Erwin-Wehrle-Straße 18, die sich über die Lärmbelästigung, die fehlende Überquerungshilfe und die kantige Abfahrt in die Lochhofstraße beklagte.

Bürgermeister Herr Krieg erläuterte, dass es bisher nur ein Versuchskreisverkehr ist um Erfahrungen zu sammeln, innerhalb eines ganzen Jahres Sommer wie Winter. Die Eckpunkte an der Ausfahrt Lochhofstraße können sich noch verschieben. Außerdem soll eine Befragung der Anlieger stattfinden.

OR Stefan Scherzinger merkte an, dass der Kreisverkehr erst Sinn mache, wenn die Anbindung „Auf das Moos“ komme. Der Firmenverkehr funktioniert auch so.

OR Thilo Bausch sieht die Bushaltestelle am Zebrastreifen als sehr gefährlich. Vor allem zu diesen Zeiten, wenn die Schüler auf den Bus warten oder aussteigen.

OR Anja Siedle als Anlieger kann die Lärmbelästigung durch das Anfahren und Abbremsen der Fahrzeuge nur bestätigen. Vor allem sollte auch der Stein vor dem RE-WE-Ausgang wieder angebracht werden. Denn dies nutzen einige Autos als Ein- bzw. Ausfahrt in den Kreisverkehr.

Sporthalle

Die Fenster wurden eingebaut. OV Herr Hall prüfte nach einem Gewitter die Dichtheit und konnte kein eindringendes Wasser feststellen.

Friedhof

Das anfängliche Müllproblem bei den neu aufgestellten Containern hat sich eingespült, seit die Container regelmäßig geleert werden. Das einzige Problem ist die richtige Mülltrennung.

Die Streukiste ist gefüllt und steht hinter den Containern.

Bahndamm

Der Bahndamm wurde ausgemäht. Ein zweiter Schnitt soll erfolgen.

Das Schild am Vogt-Martins-Dobel steht wieder.

Dorfgemeinschaftsraum / Sporthalle – Betreuung

Ausscheidender OR Arthur Schneider gibt die Betreuung ab.

TOP **Anfragen**
2.4.3

Ruhebänke

OR Anja Siedle erkundigte sich, wer die Ruhebänke instand setzt, vor allem im Außenbereich. Bürgermeister Herr Krieg verwies Sie an Herr Merz – Bauhof. Gerne wird aber auch das Angebot angenommen, wenn die Bänke in Eigeninitiative repariert werden. In diesem Fall kann man sich das Material im Bauhof holen. Im Bauamt wird es mit einem CIP-Gerät erfasst.

Kindergarten

Der Rasen wurde gemäht.

OV Herr Hall fragte Bürgermeister Herr Krieg, ob er eine Chance sieht, den Platz am Kindergarten / vor dem Dorfgemeinschaftsraum dieses Jahr noch zu pflastern. Gerne ist man auch wieder bereit, beim Pflastern aktiv mitzuwirken.

Herr Krieg sieht keine Chance, aufgrund des Einbruchs der Gewerbesteuer. Nur unumgängliche Unterhaltungsmaßnahmen können durchgeführt werden. Es gilt 40% einzusparen. Hinzu kommen die Gewitterschäden mit € 160.000,-- im Kussenhof-Gebiet.

Die Richtigkeit der Niederschrift Nr. 1 wird beurkundet.

.....
Richard Krieg
Bürgermeister

.....
Martina Hepting
Ortschaftsrat

.....
Hansjörg Hall
Ortsvorsteher

.....
Stefan Scherzinger
Ortschaftsrat

.....
Anja Siedle
Schriftführer